



## **Solawi-Rundbrief 11/2019**

**Aktuelles aus dem Netzwerk Solidarische Landwirtschaft**

# Inhalt

<b>Editorial.....</b>	<b>3</b>
<b>Aktuelles aus dem Netzwerk.....</b>	<b>4</b>
Einladung zum 2. Fachtag Solidarische Landwirtschaft in Berlin.....	4
<b>Neue Solawis/ Solawis in Gründung.....</b>	<b>5</b>
06667 Weißenfels: Solidarische Landwirtschaft Langendorf e.V.....	5
19217 Königsfeld: Eschenhof Gemeinsam Gärtnern e.V.....	6
33442 Herzebrock-Clarholz: Solawi Bioland Hof Hanhart.....	6
33739 Bielefeld: Solawi Bielefeld startet auf dem Engelingshof in Theesen.....	6
36119 Neuhof: Solawi-Osthessen.....	7
74632 Neuenstein: SOLAWI Neuenstein-Hohenlohe e.V.....	7
78250 Tengen: Projekt "Mittlere Mühle" Solawi in Gründung.....	7
92237 Sulzbach-Rosenberg: Solawi Amberg-Sulzbacher Land in Gründung.....	7
<b>Angebote und Gesuche – Stellen/Ausbildung/Weiteres.....</b>	<b>8</b>
01075 Dresden: deinHof sucht gemüsebauerfahrene/n Gärtner/in o. Landwirt/in*.....	8
21339 Lüneburg: WirGarten sucht erfahrene/n Solawi-Gemüsegärtner/in ab sofort.....	8
24568 Kattendorf: SoLawi Kattendorfer Hof sucht erfahrene/n Gemüsegärtner/in.....	9
25923 Braderup: Interessantes SoLaWi Projekt in Nordfriesland sucht LandwirtInnen.....	9
32425 Minden: Gärtner*in für Solawi gesucht.....	10
41564 Düsseldorf/Büttgen: Solawi-Gärtner*in im Gemüsebau gesucht.....	12
47802 Krefeld: Solawi-Gärtner*in zur Kollektivgründung gesucht.....	12
493xx Melle: Kleine Solawi sucht erfahren/e Gärtner/in.....	13
50259 Stommeln: Solawi-Gärtner/-in oder Landwirt/-in im Gemüseanbau gesucht.....	13
56588 Stopperich: Erfahrene/r Solawi-Biogemüsegärtner/in gesucht.....	14
65510 Idstein: Gemüse Gärtner*in für Solawi im Taunus gesucht.....	14
77652 Offenburg: Solawi-BIO-Gärtner/in für SOLAVIE e.V. Ortenau gesucht.....	15
78054 Villingen-Schwenningen: Solawi-Gemüsegärtner/Innen gesucht.....	15
78250 Tengen: Solawi "Mittlere Mühle" Projekt sucht tatkräftige Leute.....	15
79199 Kirzarten: Solawi-Gärtner*in im Gemüseanbau gesucht.....	16
82291 Mammendorf : Solawi-Gärtner*in im Gemüsebau gesucht.....	16
8505 St. Nikolai (AT): Gela-Gärtner*in im Gemüsebau gesucht.....	16
<b>Berichte/ Wissenswertes.....</b>	<b>17</b>
Welche SoLawi möchte FÖJ Einsatzstelle werden?.....	17
Pflanzkohle für Solawi-Äcker – Unterstützungsangebot zur Finanzierung.....	17
! Bewerbungsphase eröffnet: Ausschreibung Newbie-Award.....	17
Solawi in den Medien.....	18
Mitwirken in Dingen, die uns betreffen.....	18
Buchempfehlung: Der Jugendrat hat ein Buch herausgegeben.....	18
! Hier sind wir eingeladen – Hier können wir mitmachen !.....	19
<b>Solawi-Termine/Veranstaltungen.....</b>	<b>22</b>
Solawi-Lehrgang 2020 (Schweiz).....	22
2. Fachtag Solidarische Landwirtschaft (Berlin).....	22
Regiogruppen Treffen Allgäu-Bodensee-Oberschwaben.....	22
! Solawi-Frühjahrstagung (Sachsen).....	23
SoLawi-Herbsttagung (Raum Kassel).....	23
<b>Hinweise zum Rundbrief und Impressum.....</b>	<b>23</b>

## **Editorial**

Liebe Leserinnen und Leser,

Langsam kehren die grünen Pflanzen in die Erde zurück. Wir hoffen eure Lager sind zufriedenstellend gefüllt mit den Früchten, die sie zurück gelassen haben, und ihr seid gut versorgt.

Gesucht werden Solawis, die gern FÖJ-Einsatzstelle werden möchten und Solawis, die Pflanzenkohle auf ihre Äcker bringen möchten. Außerdem ist nun die Bewerbungsphase für den Newbie-Award eröffnet: bewerben können sich innovative Hofnachfolger, Neu- und Quereinsteiger sowie Startups aus der Landwirtschaft.

Interessante Veranstaltungen, zu denen eingeladen wird, sind u.a. die größte BürgerInnenversammlung Deutschlands im Olympiastadion und ein kostenloses Webinar zu Online-Marketing und PR für Existenzgründung in der Landwirtschaft.

Zum zweiten Solawi Fachtag im Januar könnt ihr euch hier anmelden: [www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/veranstaltungen/fachtag/](http://www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/veranstaltungen/fachtag/)

Wir danken euch allen herzlich für all eure Beiträge, groß oder klein, die unser Netzwerk lebendig machen und Solawi in Deutschland weiter wachsen lassen.

Viel Freude beim Lesen!

mit herzlichen Grüßen,

Katharina Kraiß und Meike Wessel

Für das Netzwerk Solidarische Landwirtschaft

[Mitglied werden](#) // [Spenden](#)

## Aktuelles aus dem Netzwerk

Was uns in diesem Monat beschäftigt hat:

- Die Nachbereitung der Herbsttagung und schon Vorbereitungen der nächsten Frühjahrstagung
- Die Netzwerkbeiträge, verschiedene Projektanträge und die erfolgreich abgeschlossene Mittelprüfung durch Landwirtschaftliche Rentenbank
- Öffentlichkeitsarbeit, z.B.: Vortrag bei der Jahrestagung der Agrarsozialen Gesellschaft (ASG), Zukunftswerkstatt in Waltershausen, Beteiligung am 30. Geburtstag des Agrarbündnisses im kommenden Jahr
- Die Vorbereitungen für das Ratsarbeitstreffen im Dezember sowie Terminfestlegungen der Rats- und Koordinationstreffen in 2020
- Die Verbesserung von Informationsflüssen, der Zusammenarbeit und weitere Organisationsentwicklung
- Erste Planungen für das Treffen des Solawi-Beratungs-AK im Februar 2020
- Die Selbstorganisierte Solawi-Gemüsebau-Ausbildung. Nun befindet sich bereits die vierte Gruppe im Aufbau.
- Solawis in Groß (Genossenschaften, Handel, Regionalentwicklung) sowie das Solawi-Selbstverständnis

*! Ihr könnt uns jeder Zeit gerne Fragen stellen. Tatkräftige und mitdenkende Unterstützung sowie Gedanken zu den Themen, die uns umtreiben, sind immer willkommen. Meldet euch z.B. einfach bei [info\[at\]solidarische-landwirtschaft.org](mailto:info[at]solidarische-landwirtschaft.org)*

---

### **Einladung zum 2. Fachtag Solidarische Landwirtschaft in Berlin**

Unter dem Titel „**Zukunftsfelder kultivieren- Vielfalt ermöglichen**“ wollen wir Solawi einer breiten Öffentlichkeit vorstellen und mit anderen Organisationen und Politikern ins Gespräch kommen.

#### **Programm**

9:00 Ankommen und Anmeldung

9:30 Begrüßung

Stephanie Wild, Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V. //

Christine Chemnitz, Heinrich-Böll-Stiftung

9:45 Keynote

**Wege in eine zukunftstaugliche Landwirtschaft** Ursula Hudson, Slowfood

10:15 Vortrag 1

**Wo steht die Solawi-Bewegung in Deutschland?** Laura Carlson, TU München

10:45 Vortrag 2

**Solidarische Landwirtschaft als transformative Wirtschaftsform**

Marius Rommel, NASCENT-Forschungsprojekt, Uni Oldenburg

11:15 Pause

11:45 Podiumsdiskussion

**Was macht den „Mehrwert“ der Solidarischen Landwirtschaft für die Gesellschaft aus?**

Moderation: Petra Wähning, Genussgemeinschaften

Phillip Brändle, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) // Jan Plagge, Bio-land // Ursula Hudson, Slowfood // Simon Keelan, Deutsche Vernetzungsstelle ländlicher Raum (DVS) // Frank Nadler, Ernährungsrat Berlin //

N.N., Landwirtschaftliche Rentenbank (angefragt) // Julia Hartkemeyer, CSA Pente

13:00 Mittagspause mit Imbiss und Austausch

14:00 Vortrag 3

**Solidarische Landwirtschaft – eine neue Beziehungskultur entsteht**

Petra Wähning, Genussgemeinschaften

14:20 Dialog-Gespräch

**Das schöne Bild vom Bauernhof - Widersprüche der Agrarpolitik**

Niels Kohlschütter, Schweisfurth Stiftung // Julia Hartkemeyer, CSA Pente

14:45 Podiumsdiskussion mit Politiker\*innen und Publikum

**Was kann die Politik tun, um klimaschonende Versorgungssysteme, wie die Solidarische Landwirtschaft, zu fördern?**

Moderation: Niels Kohlschütter, Schweisfurth Stiftung

Alois Gerig, CDU // Rainer Spiering, SPD // Friedrich Ostendorff, Grüne //

Kirsten Tackmann, Die Linke // Dr. Gero Hocker, FDP (angefragt) //

Veikko Heintz, Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V.

16:00 Abschluss und Danksagung

Anschließend Zeit für informellen Austausch

Mehr Infos und Anmelde-möglichkeit findet Ihr unter:

[www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/veranstaltungen/fachtag/](http://www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/veranstaltungen/fachtag/)

---

## **Neue Solawis/ Solawis in Gründung**

### **06667 Weißenfels: Solidarische Landwirtschaft Langendorf e.V.**

Unser Verein hat sich im September 2019 neu gegründet und voller Spannung erwarten wir unser erstes Anbaujahr. Durch die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder konnten wir binnen weniger Monate sämtliche Herausforderungen meistern, welche mit der Neugründung verbunden waren. So können wir bereits im ersten Jahr 40 Ernteanteile für aktive Mitglieder ausgeben (max. 2 pro aktives Mitglied). Unser Hauptaugenmerk richtet sich erst einmal auf den Gemüse- und Kräuteranbau. Jedoch haben wir schon viele Ideen was noch alles folgen könnte. Außerdem werden wir nächstes Jahr mit einem Bildungsträger, dem Naturschutz und Schulen und Kindergärten Projekte realisieren, die die Weiterbildung in Natur- und Umweltschutz fördern. Du wohnst in der Nähe und der Solidar-Gedanke begeistert Dich auch? Dann schicke uns eine Nachricht auf: [info\(at\)solawi-langendorf.de](mailto:info(at)solawi-langendorf.de)

PFLANZLICHE Erzeugnisse: Gemüse, Obst, Kräuter

WIRTSCHAFTSWEISE: Wir möchten mit unserem Verein biologisch-ökologisch, dynamisch, ressourcenschonend im Interesse der „Mutter Natur“ wirtschaften und anbauen. Das 1. Jahr wird wohl überwiegend der Findungsphase dienen, um als Gemeinschaft zusammenzuwachsen und gemeinsam einen Grundstein für eine selbständige Versorgung von allen wichtigen Lebensmitteln aufzubauen. Unser gesammeltes Wissen werden wir durch verschiedene Veranstaltungen in Kooperationen mit Bildungsträgern, dem Nabu, sowie Schulen und KITAS an die Menschen der Umgebung zur Verfügung stellen. Damit wollen wir einen aktiven Beitrag zu Natur- und Umweltschutz leisten.

Die Mitglieder sollten sich wie folgt einbringen: aktive Teilnahme an Arbeitseinsätzen rund um den Gemüse- und Kräuteraanbau | aktive Teilnahme an der Planung und Durchführung diverser Veranstaltungen | aktive Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen (AG Öffentlichkeitsarbeit, AG Finanzen, AG Garten, AG Bau – weitere AG`s sind in Planung)

Maximale Mitgliederzahl: 40 → Wir nehmen neue Mitglieder auf!

Mehr Infos unter: <https://solawi-langendorf.de>

---

### **19217 Königsfeld: Eschenhof Gemeinsam Gärtnern e.V.**

Wir sind ein Projekt zwischen Gemeinschaftsgarten und SoLawi (Solidarische Landwirtschaft seit 2014). Wir sind WooF-Hof und BFD-Einsatzstelle. Wir haben 3 ha gepachtet und 3 Folientunnel zu bewirtschaften. Im Sommer haben wir mit internationalem Workcamp Permakultur Hügelbeete angelegt und ein interessantes Workshopangebot.

PFLANZLICHE Erzeugnisse: Gemüse, Obst, Kräuter, Wir bauen auch Kartoffeln an.

Der Hof wirtschaftet ökologisch, EG bio zertifiziert.

MITGLIEDERBETEILIGUNG: Durch Mitarbeit auf dem Feld oder in der Orga.

Maximale Mitgliederzahl: 70 → Wir nehmen neue Mitglieder auf!

Mehr Infos unter: <http://eschenhof-verein.de>

---

### **33442 Herzebrock-Clarholz: Solawi Bioland Hof Hanhart**

Wir sind ein Familienbetrieb der nach den Bioland Richtlinien arbeitet. Wir möchten Menschen vielfältig und gesund ernähren.

Pflanzliche Erzeugnisse: Gemüse, Obst, Kräuter

Tierische Produkte: Eier, Fleisch, Wurstwaren

Wirtschaftsweise: Dieser Hof wirtschaftet ökologisch, Bioland e.V.

Maximale Mitgliederzahl: 50 → Wir nehmen neue Mitglieder auf!

Mehr Infos unter: [www.bio-vom-bauern.de/](http://www.bio-vom-bauern.de/)

---

### **33739 Bielefeld: Solawi Bielefeld startet auf dem Engelingshof in Theesen**

Die Solidarische Landwirtschaft in Bielefeld möchte auf dem Engelingshof in Theesen anfangen zu ackern, Gemüse und Obst selbst erzeugen. Dazu stehen uns Ackerflächen von zwei Hektar und ein abgeschlossener Teil einer Scheune zur Verfügung. Und unheimliches, vielfältiges Potenzial für langfristiges Wachstum. Aktuell suchen wir noch Interessierte, Gleichgesinnte, Aktive und auch ab 01.03.2020 AbnehmerInnen von 50 Ernteanteilen, damit

wir eine/n (Bio-Gemüse-)GärtnerIn anstellen können. Alles noch am Anfang, Anfang 2020 wird es eine Infoveranstaltung geben. Um die Entwicklung zu verfolgen, melden Sie sich zum Newsletter an auf: <https://solawi-bielefeld.de>

---

### **36119 Neuhof: Solawi-Osthessen**

Pflanzliche Erzeugnisse: Gemüse, Obst

Tierische Erzeugnisse: Eier

Wirtschaftsweise: Dieser Hof wirtschaftet ökologisch.

Abholstellen (Depots): Fulda, Schlüchtern, Neuhof

Maximale Mitgliederzahl: 100 → Wir nehmen neue Mitglieder auf! (Warteliste)

Mehr Infos unter: <https://solawi-osthessen.jimdo.com/>

---

### **74632 Neuenstein: SOLAWI Neuenstein-Hohenlohe e.V.**

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die selbstbestimmte, nachhaltige und regionale Ernährung und Landwirtschaft umsetzen wollen. Daher haben wir die solidarische Landwirtschaft gegründet und bauen seit 2019 gemeinschaftlich saisonales und biologisches Gemüse in Neuenstein an. Für das Jahr 2020 konnten wir einen Gärtner und eine Gärtnerin für unser Vorhaben begeistern, die das Land der SOLAWI Neuenstein in Zukunft fachkundig bewirtschaften werden. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass der Gemüseanbau wieder die Wertschätzung erhalten soll, die diesem zusteht.

**PFLANZLICHE ERZEUGNISSE:** Gemüse, Kräuter. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, samenfeste und alte Sorten anzubauen. Kommendes Jahr planen wir: Freilandgemüseanbau von Kartoffeln bis Salat und Fenchel. Außerdem Tomaten- und Gurkenanbau im Folientunnel.

**WIRTSCHAFTSWEISE:** Wir bauen nach ökologischen und, wo möglich, biologisch-dynamischen Grundprinzipien an. Wir nehmen neue Mitglieder auf!

Mehr Infos unter: <https://solawi-neuenstein-hohenlohe.de/>

---

### **78250 Tengen: Projekt "Mittlere Mühle" Solawi in Gründung**

Wir sind ein solidarisches Wohnprojekt welches dem Miethäusersyndikat angeschlossen ist. Da wir derzeit noch Wohnraum zur Verfügung haben suchen wir tatkräftige Leute (Mitbewohner, oder Leute von außerhalb) die Zeit / Lust haben eine SOLAWI zu gründen.

Kontakt: Sebastian Graf, Schützenstr 1, 78462 Konstanz, 01791351115, info(at)graf-praxis.de

---

### **92237 Sulzbach-Rosenberg: Solawi Amberg-Sulzbacher Land in Gründung**

Landwirtin Margarete wird ab Frühjahr 2020 für uns Gemüse anbauen. Der größte Teil der 23,5 Ernteteile ist bereits vergeben. Mindestabnahmemenge ist 1/2 Ernteteil. Derzeit suchen wir ein geeignetes Depot. Dieses soll in der Gegend zwischen Sulzbach-Rosenberg und Amberg liegen. Aktuell sind wir ca. 30 Ernteteiler. Wenn das erste Jahr gut läuft, kann der Anbau ausgebaut werden und die Erntegemeinschaft wachsen. Für die Zukunft wird ein Ausbau die-

ser Initiative angestrebt. Unsere Solawi-Initiative ist ein Projekt der Öko-Modellregion Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg und wird organisatorisch vom ÖMR-Projektmanagement unterstützt. Wir suchen Mitglieder. Mehr Infos unter: [www.oekomodellregionen.bayern/projekt/solidarische-landwirtschaft/?regionId=433](http://www.oekomodellregionen.bayern/projekt/solidarische-landwirtschaft/?regionId=433)

---

*! Die vollständige Höfe- und Initiativen-Liste findet ihr auf unserer Webseite unter: [www.solidarische-landwirtschaft.org/de/solawis-finden/hoefeliste/](http://www.solidarische-landwirtschaft.org/de/solawis-finden/hoefeliste/)*

**Aktuell sind ca. 260 Solawi-Betriebe und ca. 47 Solawis in Gründung auf der Liste der Webseite.**

---

## **Angebote und Gesuche – Stellen/Ausbildung/Weiteres**

### **01075 Dresden: deinHof sucht gemüsebauerfahrene/n Gärtner/in o. Landwirt/in\***

Die Solidarische Gemüsekoop deinHof in Radebeul (nahe Dresden) ist 2014 durch das gemeinsame Engagement von Gärtner/innen und Mitgliedern entstanden. Heute bewirtschaften wir knapp 4ha mit einer großen Vielfalt an Gemüse, Kräuter, Kartoffeln und Gründüngung und versorgen mit 150 Ernteanteilen etwa 300 Menschen. Biodiversität und Nachhaltigkeit sind uns im Anbau ein wichtiges Anliegen sowie Gemeinschaft und Eigenverantwortung in der Zusammenarbeit. → Wir suchen für die kommende Saison (ab April 2020) für eine langfristige Zusammenarbeit: eine/n im Gemüsebau erfahrene/n Gärtner/in oder Landwirt/in\*, einen Menschen mit Interesse und Kenntnis für leichte Gartenbautechnik, der Lust hat unsere aktuelle Technik zu pflegen, sich aber auch um Neuanschaffungen zu kümmern.

Interesse? Schreib uns ein paar Zeilen über Dich und Deine Motivation an wir(at) dein-hof.de, Fragen? Ruf mich (Lisa) an unter: 017672104642, Wir freuen uns darauf, Dich kennen zu lernen.

---

### **21339 Lüneburg: WirGarten sucht erfahrene/n Solawi-Gemüse Gärtner/in ab sofort**

Das bringst Du optimalerweise mit:

- mehrjährige Erfahrung im Erwerbsgemüsebau insbesondere Freilandgemüse
- Verantwortungsbereitschaft für den Bereich Freilandgemüsebau & Kartoffelanbau
- Führungsqualitäten für das Anleiten von freien Lehrlingen und Mitgliedern
- Zeit & Flexibilität für mind. 30 Wochenstunden im Jahresmittel
- vorausschauende Planung für eine effiziente Arbeitswirtschaft ist Dein Stil
- Struktur & Überblick behältst Du immer, auch in herausfordernden Zeiten
- Anbaudokumentation gehört für dich zum Alltag und machst Du digital
- aktive Kommunikation im Team und mit Mitgliedern kannst du analog & digital
- Teamplayer\*in mit offener Haltung, auch bei schwierigen Themen

So Du nicht alle Kriterien erfüllst aber persönlich und fachlich bereit bist, Dich dahin zu entwickeln, melde Dich gerne trotzdem. Das gleiche gilt natürlich für uns. Schreib uns eine Mail



an lueneburg(at)WirGarten.com oder ruf uns unter +49 176 344 581 48 an. Wir freuen uns auf Dich! Unser Gärtner wechselt in den väterlichen Betrieb, daher suchen wir DICH !

Das kannst Du von uns erwarten

- 50+ Gemüsekulturen & 60+ Gemüsesorten überwiegend samenfest im Satzanbau
- Junge und dynamische GemüseGenossenschaft mit über 480 Mitgliedern
- Solidarische Landwirtschaft ist unser Wirtschaftsprinzip
- Market Gardening System im Feingemüseanbau
- Idyllische 8,23ha im Lüneburger Stadtgebiet
- Transparente, digitale & hierarchiearme Organisation
- Hochengagiertes, interdisziplinäres und selbstorganisiertes KTeam (3 Personen)
- Sehr eigenverantwortliches Arbeiten einzeln & im Team auf Augenhöhe
- Selbstbestimmte Arbeits- & Urlaubszeiten in Absprache mit dem Team
- Wahl in den Vorstand für Freilandgemüsebau und Kartoffelanbau

*Arbeitsstunden pro Woche:* 30+

*Solawi:* WirGarten Lüneburg eG, 21339 Lüneburg, <https://lueneburg.wirgarten.com/>

*Kontakt:* Lukas Heidelberg, lueneburg(at)wirgarten.com, 017634458148

---

### **24568 Kattendorf: SoLawi Kattendorfer Hof sucht erfahrene/n Gemüsegärtner/in**

Für den Bereich Folientunnel suchen wir eine/n erfahrene/n Gemüsegärtner/in. Deine Aufgaben umfassen das Pflanzen, Pflegen und Ernten der diversen Kulturen unter Folie. Daneben bist du auch an den Arbeiten im Freiland beteiligt, bei Arbeitsspitzen, aber auch bei der wöchentlichen Ernte. Es steht eine Stelle von 40 Wochenstunden zur Verfügung.

Du bringst mit: - Erfahrung im Gemüsebau, idealerweise im geschützten Anbau - Bereitschaft für die Übernahme von Verantwortung - Freude am Anleiten von Lehrlingen und Praktikanten, sowie an der Arbeit im Team - vorausschauende Planung, Überblick behalten und selbstständige Arbeitsorganisation.

Wir bieten dir: - einen großen Demeterbetrieb mit Ackerbau, Tierhaltung und Gemüse - nur 35 km Entfernung zu Hamburg - sehr vielfältiger Anbau von Gemüse und Kräutern - 7,5 ha Freiland, 2300 m<sup>2</sup> Folientunnel - Vermarktung über Solawi mit 760 Mitgliedern, 4 Hofläden und Marktstand - Möglichkeit dich einzubringen und mitzugestalten.

*Arbeitsstunden pro Woche:* Vollzeit, *Solawi:* [www.kattendorfer-hof.de](http://www.kattendorfer-hof.de)

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei: Kristofkuehl(at)kattendorfer-hof.de

---

### **25923 Braderup: Interessantes SoLaWi Projekt in Nordfriesland sucht LandwirtInnen**

Die Kirchengemeinde Braderup-Klixbüll liegt etwa 10 km südlich der deutsch-dänischen Grenze und 5 km nördlich der Stadt Niebüll im Kreis Nordfriesland und umfasst die Kommunen Uphusum, Bosbüll, Holm, Braderup und Klixbüll.

In Zukunft soll der 52 ha großen (Streu-)Landbesitz (30 ha Grünland, 15 ha Ackerland, eine Streuobstwiese und ein bisschen Wald) komplett an eine eigene Stiftung, die bereits seit vielen Jahren existiert, verpachtet werden. Diese Verpachtung an die Stiftung soll zum Jahreswechsel 2020/2021 geschehen. Die Stiftung wird frühzeitig eine bereits ausgewählte Hofstel-

le in Klixbüll anmieten und zusammen mit dem Land den Kirchenhof Klixbüll gründen und dort dann sowohl einen Hofladen als auch ein Hofcafé einrichten.

Innerhalb der ökologischen Bewirtschaftung der verschiedenen Ländereien stellen wir uns auch die Gründung einer SoLaWi Kirchenhof Klixbüll vor, auf der Gemüseanbau betrieben wird. Je nachdem, ob der Mensch, der diesen Gemüseanbau betreibt, als Selbstständiger oder als Angestellter der SoLaWi agiert, hat dieser Mensch oder eben die SoLaWi als Gemeinschaft die Möglichkeit auf Zugang bis zu 52 ha Land. Es bedeutet aber auch, dass er oder die SoLaWi nicht die gesamte Fläche bewirtschaften muss. Vielleicht reichen ja auch zunächst zwei Hektar mit der Option auf eine spätere Vergrößerung der Anbaufläche. Dann kümmert sich der Kirchenhof Klixbüll um die Bewirtschaftung der übrigen Flächen.

Die Stiftung hat ein gewisses Finanzpolster und ist bereit, bei Investitionen in benötigte Infrastruktur zunächst in Vorleistung zu gehen (Brunnen, Bewässerungssystem, Folientunnel, Einzäunung u.a.). Dies gilt sowohl gegenüber einem Selbständigen als auch gegenüber der SoLaWi als Pächter. Die Investition soll dann ohne Zinsaufschlag über die Jahre zur Stiftung zurückkommen. Allerdings kann dies bei einem schlechten Jahr auch unkompliziert ausgesetzt werden, denn man muss ja nur miteinander reden. Die Kirchengemeinde erhofft sich dafür allerdings, dass Besuche der Kinder des evangelischen Kindergartens und der Grundschule in Klixbüll gern gesehen sind und es auch eine Beteiligung beim jährlichen Erntedankfest geben wird.

Am 20. November 2019 findet eine erste Infoveranstaltung im Gemeindesaal des Pastorates zu Braderup zum Thema SoLaWi Kirchenhof Klixbüll statt. Es gibt bereits einige Interessenten für die SoLaWi. Außerdem planen wir unseren Hofladen ebenfalls als Ernteteiler. Wie viele Anteile dieser letztendlich abnehmen wird, steht noch nicht fest. Mit dem Christian Jensen Kolleg in Breklum als große, nachhaltige Bildungseinrichtung mit eigener Küche steht auch eine zweite, deutlich größere Einrichtung als Ernteteiler bereit. Das CJK ist gemeinwohlbilanziert und möchte durch die Abnahme ihren Punktestand deutlich verbessern. Diese Einrichtung hat es durch einen einfachen Kniff geschafft, den Anteil von vegetarischen Menüs deutlich zu erhöhen. Üblicherweise wurde bei der Essensausgabe gefragt, ob das normale Menü oder das vegetarische gewollt ist. 90% haben das Fleischmenü gewählt. Jetzt wird gefragt, ob das normale Menü oder das Fleischmenü gewollt wird. Und siehe da, 50% nehmen nun das vegetarische Menü! So einfach ist es manchmal.

Wie ihr seht, ist bereits vieles schon auf dem Weg. Aber wir wollen ja dafür sorgen, dass der Mensch mit der Prise Mut auch noch genügend Freiraum behält. Deshalb suchen wir nun diesen Menschen mit Nachdruck und hoffen ihn auch sehr bald zu finden, damit gemeinsam am Projekt weiter geplant werden kann. ... Es gäbe noch vieles zu sagen, aber es soll erst einmal reichen. Wenn ihr noch Fragen habt, fragt einfach. Ich sage schon jetzt vielen Dank für eure Bemühungen.

Stephan Schirmer, schirmer1969(at)aol.com

---

### **32425 Minden: Gärtner\*in für Solawi gesucht**

Wir sind eine Gärtnerei der Solidarische Landwirtschaft mit derzeit 1 ha Land und 25 Ernteteile (ca. 60 Erwachsene) – mit Wachstumsmöglichkeit. Wir bewirtschaften das Land seit gut drei Jahren, angebaut werden ca. 40 verschiedene Freiland-Kulturen. Der Anbau orientiert sich an der Markt-gärtnerei sowie für das Lagergemüse mit kleinen Feldblöcken. Der Anbau erfolgt mit minimaler Bodenbearbeitung, wenig Maschinenarbeit und in Anlehnung an

Permakulturmethode, wo möglich. Es erfolgt eine ganzjährige gärtnerische Begleitung und Mitarbeit durch einen Gemüsebauberater sowie weitere Unterstützer.

Wir bieten Arbeit für 2 bis 3 Tage/Woche bei einem Stundenlohn von derzeit 10€ netto. Aufstocken auf Vollzeit ist möglich auf einem Nachbarhof, der mit Pferdekraft Biogemüse anbaut (auch Gewächshauskulturen).

Als Voraussetzung wünschen wir uns möglichst 2 Jahre Erfahrung im biologischen gärtnerischen Gemüsebau. Auch die Fortführung einer freien solidarischen Ausbildung ist möglich. Du solltest für min. 2 Jahre bei uns eigenverantwortlich mitarbeiten wollen, eine längere Perspektive ist erwünscht, ebenso dein Interesse am gemeinsamen Arbeiten und der Anleitung von Solawi-Mitgliedern bei Tätigkeiten auf dem Feld. Jeden ersten Samstag im Monat ist Feldtag, dann wird zusammen mit Mitgliedern gearbeitet. Insgesamt sind unser Mitglieder recht aktiv dabei.

Die Fläche liegt neben einem Hof am Stadtrand von Minden (82.000 EW), gut mit dem Rad erreichbar. Bei der Wohnungssuche helfen wir gerne.

Es bestehen für uns Möglichkeiten zur Weiterbildung und viel Raum für eigene Ideen und Entfaltung. Als Permakultur-Berater und Mitorganisator des Symposiums ‚Aufbauende Landwirtschaft‘ bin ich (Burkhard Kayser) sehr daran interessiert, diese Themen auch bei uns weiter zu führen.

Mehr Infos zur Solawi: <http://solawi-minden.de/> , Kontakt: Burkhard Kayser post(at)solawi-minden.de Tel. 0571-8297377, Mobil: 0171-3813070

---

### **33154 Salzkotten-Scharmede: SoLawi Vauß-Hof eG sucht Solawi-Gärtner/in**

ab Frühjahr 2020, möglichst mit Erfahrung im ökologischem Landbau, in Teilzeit

Die SoLawi Vauß-Hof eG ist eine Solidarische Landwirtschaft in Scharmede vor den Toren Paderborns. Seit unserer Gründung 2016 sind wir kräftig gewachsen und versorgen derzeit wöchentlich unsere Mitglieder mit 90 Gemüse-Ernteanteilen. Deine Aufgaben:-Pfleger der verschiedenen Kulturen-Jungpflanzenaufzucht-Bewässerung-Planung und Durchführung von Anbau und Ernte-Bodenbearbeitung, Pflege und Verbesserung der Bodenstruktur-Anleitung und fachliche Betreuung unserer Freiwilligen und SoLawi-Mitglieder. Was bringst du mit:-eine entsprechende Ausbildung ist wünschenswert, aber kein Muss-Bereitschaft, auch mit Landmaschinen zu arbeiten oder es zu lernen-Bereitschaft, die SoLawi-Mitglieder bei Hilfsarbeiten anzuleiten und bei Fragen zur Verfügung zu stehen-Erfahrungen im Rahmen einer SoLawi oder anderen gemeinschaftlich getragenen Projekten wären vorteilhaft. Wir bieten:-ein freundliches, kommunikatives Arbeitsumfeld-eine langfristige Perspektive-Raum für eigene fachliche Schwerpunkte im Rahmen unserer SoLawi – bring Deine Ideen/Projekte ein! Wir freuen uns auf neue Impulse.-die Möglichkeit, Deine Kenntnisse zu Anbau, Boden, Pflanzenaufzucht, Verwendung von regionalen, samenfesten Sorten und vieles mehr auszubauen und zu professionalisieren. -Anstellung auch im Winter-ein wachsendes, gemeinschaftliches Projekt, in das viele Menschen ihr Herzblut stecken. Wir suchen jemanden, der unser bestehendes gärtnerisches Team langfristig ergänzt. Du hast die Möglichkeit, auch fachlich in unsere SoLawi hineinzuwachsen. Wichtig ist uns, dass Du Dir vorstellen kannst, längerfristig bei uns zu bleiben und unser Team mit Deinem Wissen und Können zu verstärken. Deine Tätigkeit bei uns startet im Frühjahr 2020 auf Teilzeitbasis, Umfang nach Vereinbarung. Die Details besprechen wir im persönlichen Gespräch – wir sind flexibel und für Vorschläge offen!

Informationen zur Solidarische Landwirtschaft findest Du auf unserer Homepage: <https://solawi-vausshof.de> für Nachfragen stehen wir unter [info@solawi-vausshof.de](mailto:info@solawi-vausshof.de) zur Verfügung. Du findest, das klingt wirklich spannend und nach genau der Herausforderung, nach der Du schon lange suchst? Dann würden wir Dich gerne kennenlernen und freuen uns sehr über Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.12.2019 an [info@Solawi-vausshof.de](mailto:info@Solawi-vausshof.de).

---

#### **41564 Düsseldorf/Büttgen: Solawi-Gärtner\*in im Gemüsebau gesucht**

Wir, die Solawi Düsseldorf e.V., suchen für die Saison 2020 (ab März/April 2020) eine/n engagierte/n Gärtner\*in mit Ausbildung und praktischer Erfahrung im Anbau von Freilandgemüse nach Biorichtlinien, die/der Teamgeist, Flexibilität, Eigenverantwortung und Solawi-Verständnis mitbringt. Arbeitsbereiche: • Anbauplanung • Aussaat & Jungpflanzenanzucht • Pflanzung & Pflege der Kulturen • Ernte, Verteilung, Einlagerung • Arbeiten mit dem Einachser (wie z.B. fräsen, grubbern) • kleinere Reparaturarbeiten an Maschinen • Mithilfe bei Bauprojekten • Anleitung von ehrenamtlichen Helfer\*innen

Wir wünschen uns: selbständige Übernahme von Arbeitsbereichen, technische Grundkenntnisse, persönliches Einbringen in die Solawi und das Gärtner\*innen-Team - und natürlich Spaß an der Arbeit. Wir bieten, je nach Mitglie­derzahl 2020, ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis im Umfang von ca. 20h/Woche (Stundenzahl und Lohn nach Vereinbarung). Die Solawi Düsseldorf ist ein Betrieb in Entwicklung und an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert. Die Solawi Düsseldorf wurde 2016 von einigen Menschen aus Düsseldorf gegründet und ist als gemeinnütziger Verein organisiert. Wir wirtschaften selbstver­waltet auf ca. 1 ha Freiland und 250m<sup>2</sup> Folientunnel in Kaarst-Büttgen und versorgen unsere ca. 120 Mitglieder in und um Düsseldorf mit Gemüse. Wir haben unsere Anbaufläche vom Lammertzhof, einem Bioland-Betrieb in Büttgen, gepachtet und bewirtschaften sie nach den Richtlinien des Bioland-Verbands. Unterstützt von Mitgliedern arbeiten wir in einem vierköpfigen Team – ein gelernter Gärtner, zwei Quereinsteigerinnen – und du. Wenn dich die Stellenbeschreibung anspricht, meld dich gerne bei uns.

<http://solawi-duesseldorf.de> , [www.facebook.com/solawiduesseldorf](http://www.facebook.com/solawiduesseldorf)

Kontakt: Solawi Düsseldorf, [info@solawi-duesseldorf.de](mailto:info@solawi-duesseldorf.de), 017662129125 (Cora)

---

#### **47802 Krefeld: Solawi-Gärtner\*in zur Kollektivgründung gesucht**

Die Solawigärtnerei am Heilmannshof in Krefeld strukturiert sich gerade grundlegend um und sucht Menschen, die Lust auf selbstbestimmtes, gleichberechtigtes und längerfristiges Arbeiten im Team haben. Der Betrieb umfasst im Moment etwas mehr als 1,8 ha Fläche in einer ziemlich idyllischen Lage im Landschaftsschutzgebiet am Stadtrand von Krefeld mit Erweiterungsoptionen von etwa einem weiteren Hektar. Der geschützte Anbau und einiges mehr muss demnächst komplett neu errichtet werden und du kannst dich hier voll ausleben. Hinter dir steht eine starke Gemeinschaft von rund 250 Ernteteiler\*innen (für die Solawi-Krefeld arbeitet noch eine weitere Gärtnerei), Maschinen sind vorhanden und alles andere versuchen wir nach Bedarf möglich zu machen :)

Die Solawi Krefeld besteht zur Zeit aus zwei Gärtnereien (1,8 ha und 2,5 ha) und einem Abnehmer\*innenverein, der ideell und praktisch sehr aktiv ist und z.B. ein paar Streuobstwie-

sen für den NABU betreut. Insgesamt etwa 250 Ernteteiler\*innen holen ihr Gemüse aus drei Hauptdepots ab und verteilen es zum Teil in ihren Stadtteilen noch weiter. Gemüse gibt es ganzjährig wöchentlich. Angebaut wird alles was schön ist und schmeckt. Für Kartoffeln, Möhren und Zwiebeln gibt es eine Kooperation mit einem Bioland-Betrieb. *Arbeitsstunden pro Woche:* nach Bedarf, *Solawi:* <https://solawi-krefeld.de>, *Kontakt:* malte.-wegner(at)lebendige-erde-krefeld.de, 0176.31706603

---

### **493xx Melle: Kleine Solawi sucht erfahren/e Gärtner/in**

Unsere Familie mit sechs Personen lebt auf dem Mühlenbachhof in Melle-Oldendorf (24 km bis Osnabrück). Die insgesamt 6 ha werden seit 35 Jahren biologisch bewirtschaftet. Anfang 2019 haben wir eine kleine Solawi mit 21 Anteilen gestartet. Wir suchen ab Januar 2020 eine erfahrene Gärtnerin/einen erfahrenen Gärtner, die/der Lust hat, für unsere Solawi Gemüse anzubauen und mit uns zusammen das Gelände nach Permakulturrkriterien umzubauen. Stichpunkte, die uns wichtig sind: Permakultur, Market Gardening, Humusaufbau, Aufbauende Landwirtschaft, Council, Kontakt auf Augenhöhe, 8 Schilde, Teal. Wir wünschen uns ein zukunftsfähiges Projekt, das nicht nur Wachstum und Profit in den Mittelpunkt stellt. Gibt es noch Gärtnerinnen/Gärtner, die Lust haben uns hier zu unterstützen? Wohnraum ist vorhanden. Wir freuen uns auf Eure Anfragen!!! Fabienne und Hinrich Lau

Solawi Lebensmittelpunkt am Mühlenbach, kontakt(at)solawi-lebensmittelpunkt.de, 05422-9639525

---

### **50259 Stommeln: Solawi-Gärtner/-in oder Landwirt/-in im Gemüseanbau gesucht**

Wir suchen ab Februar 2020 einen Gärtner/-in oder Landwirt/-in im biologischen Gemüseanbau sowie den gemeinsamen Aufbau unserer SoLaWi.

Was du mitbringst?

Du hast eine Ausbildung im Bereich Gemüseanbau und bringst bereits eigenverantwortliche Berufserfahrung mit. Du planst und arbeitest gerne selbständig und bist gut darin, dich wechselnden Situationen (Witterung, saisonalem Arbeitsumfeld) anzupassen. Du bringst eigene Ideen mit und hast Spaß daran, mit uns gemeinsam eine ökologische Landwirtschaft langfristig im Team zu entwickeln und voran zu bringen.

Zu deinen Aufgaben gehören:

- die Anbauplanung
- Kulturführung im Freiland und dem Gewächshaus (ansäen, pflanzen, pflegen und ernten)
- die Kontrolle der Pflanzengesundheit und
- Durchführung nötiger Pflanzenschutzmaßnahmen
- die Dünger- und Präparateplanung und dessen Einsatz
- die Ernteplanung, -verteilung und -lagerung
- die Bodenbearbeitung und -pflege mit Maschinen

Was wir dir bieten?

- große Gestaltungsfreiheit innerhalb deines Arbeitsbereiches
- unmittelbaren Kontakt zu unseren Verbrauchern, die uns in unserer Arbeit auch punktuell unterstützen und diese wertschätzen
- einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag

- die Mitarbeit in einem Landwirtschaftsprojekt, dass zukunftsorientiert ist und die Vernetzung zwischen Mensch, Natur und Tier stets im Fokus hat
- Im ersten Jahr können wir dir eine halbe Stelle anbieten, doch planen wir die Ausweitung unseres Konzeptes, sodass wir auch schnell eine volle Stelle vorsehen.
- Wir bieten eine durchgehende Beschäftigung sowie Entlohnung mit den entsprechenden Sozialleistungen auf Basis eines jährlichen Arbeitszeitkontos, das saisonale Mehr- und Minderarbeit ausgleicht.
- Eine Unterbringung ist in unserem Garten auf dem Hof in unserem Tinyhouse für dich vorgesehen.

Unsere SoLaWi „Bürger machen Landwirtschaft“ wird aktuell am Hellmese Hof in Stommeln gegründet. Dieser wird seit 1991 nach den biodynamischen Richtlinien des Demeter Verbandes von Bauer Reinhard Kamp bewirtschaftet. Die anstehende Hofnachfolge möchten wir durch den Auf- und Ausbau einer solidarischen Landwirtschaft umsetzen. Hierzu starten wir 2020 mit 100 Gemüse-Ernteanteilen. Mittelfristig soll der gesamte Hof über dieses Konzept an eine verantwortungsvolle Gemeinschaft der Bürger- und Bürgerinnen sowie der neuen Mitarbeiter/-innen übergeben werden. Eine Ausweitung auf Fleischanteile sowie die Verarbeitung des bereits vorhandenen Getreides in Brot, Müsli etc. sind möglich. Auch bietet der Hof Raum für den Ausbau weiterer Produktangebote (Eier, Obst, ...). Doch dies soll erst gemeinsam, mit der sich findenden Gemeinschaft entwickelt werden. Aktuell gehören zu unserem kleinbäuerlichen Hof: - 20 ha Ackerland - 5 ha Grünland - eine Mutterkuhherde und Schafe sowie - ein Hofladen

*Solawi:* Bürger machen Landwirtschaft bei Köln: <https://bürgermachenlandwirtschaft.de>  
*Kontakt:* Tanja Schlote, tanja(at)buergermachenlandwirtschaft.de, 0151 19435718

---

### **56588 Stopperich: Erfahrene/r Solawi-Biogemüsegärtner/in gesucht**

Wir suchen eine/n erfahrene/n Biogemüsegärtner/in (Vollzeit oder 75 Prozent) ab sofort. Zu den Aufgaben gehört u.a. die gemüsebauliche Planung und Organisation unserer Solawi mit ca. 150 Anteilen. 2020 möchten wir die Solawi auf Pferdezug umstellen und die meisten Kulturen auf Dämmen anbauen. Wir haben 2 gut ausgebildete und gemüseerfahrene Kaltblüter und den Fuhrmann im Team, sowie die erforderlichen pferdegezogenen Geräte.

Wer möchte mit uns diese spannende Aufgabe angehen und die nachhaltige Arbeit mit Pferden mitgestalten?

Wir bezahlen Tariflohn, bei besonderer Eignung auch darüber und bieten einen Arbeitsplatz mit Raum für eigene Ideen im schönen Westerwald.

Die Solawi Stopperich versorgt nun im 6. Jahr zwischenzeitlich knapp 200 Haushalte mit Gemüse und Kräutern.

Wir freuen uns über eine email von dir (familie.kroell@t-online.de) oder einen Anruf (02638 94402). *Solawi:* [www.solawi-stopperich.de](http://www.solawi-stopperich.de)

---

### **65510 Idstein: Gemüse Gärtner\*in für Solawi im Taunus gesucht**

Wir sind eine SOLAWI im Aufbau, in Idstein (Taunus). Wir planen unseren Betrieb 2020 zu starten. In unserer ersten Anbausaison werden wir verschiedene Sorten Gemüse und Kräuter im Freiland anbauen, mit zu unserem Land gehören einige Streuobstwiesen, die dringend

Baumschnitt benötigen. Ein Teil unserer Landfläche gehört zu einer Biolandgärtnerei (Gemüseanbau). -> Für unsere erste Saison suchen wir einen Gärtner\*in der/die Lust hat unsere erste Anbauphase mit uns zu Planen und durchzuführen. Erfahrung im Anbau und in der Anbauplanung von Gemüse und Kräutern, sowie selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sind Voraussetzung. (Wohnraum kann gestellt werden)

*Arbeitsstunden pro Woche: 20, Kontakt: Leonie Paul, leonie-paul(at)gmx.de, 017662612641*

---

### **77652 Offenburg: Solawi-BIO-Gärtner/in für SOLAVIE e.V. Ortenau gesucht**

Wir sind ein ökologisch-solidarischer Verein im 4. Anbaujahr in der Ortenau. Mit unserer ca. 2,8 ha großen Anbaufläche (mit 2 Folientunneln) versorgen wir 2020 180 Haushalte ganzjährig mit Gemüse. Für diesen Anbau, als Verstärkung für unser Team, suchen wir bis spätestens Frühjahr 2020 eine/n Gärtner/in mit Freude an der praktischen Arbeit. Stellenumfang 20-25 Std.. In Kooperation mit einer benachbarten Bio Gärtnerei kann die Stelle auch auf 100% erhöht werden.

Kontakt: Benjamin Ruh 017630547035, Benjaminruh(at)gmx.de. <https://solavie.de>

---

### **78054 Villingen-Schwenningen: Solawi-Gemüse Gärtner/Innen gesucht**

Wir, die Solidarische Landwirtschaft Baarfood e.V. aus Villingen-Schwenningen, suchen für die nächste Gemüsesaison einen engagierten Bio-Gemüse-Gärtner als zusätzliche Kraft zu unserer festangestellten Gärtnerin und weiteren Aushilfs-Gärtnern. Wir bauen für 85 Familien Gemüse an. Wir sind keinem Hof angeschlossen, haben aber alle notwendigen Dinge für den Gemüseanbau (incl. Folientunnel, Bauwagen, Gewölbekeller, Fendt GT). Es wird eine unbefristete Stelle ab 01.04. 2020 mit ca. 120 Stunden (75%) geboten. Wir wertschätzen die Arbeit auf unserem Acker und bezahlen entsprechend überdurchschnittlich. Wir können auf Ackerfläche von ca. 2 HA zurückgreifen. Unser Acker liegt am Ost-Rand des Schwarzwaldes. Genau zwischen Stuttgart und Bodensee. Vom Acker sind es nur ein paar Minuten in den schönen Schwarzwald. Bei Interesse bitte Bewerbungen per mail an: info(at)baarfood.de Weitere Infos zur Solawi: [www.baarfood.de](http://www.baarfood.de)

Mit freundlichen Grüßen, Hardy Bisinger 1. Vorsitzender, Solidarische Landwirtschaft Baarfood e.V., Neckarstrasse 120, 78056 Villingen-Schwenningen

---

### **78250 Tengen: Solawi "Mittlere Mühle" Projekt sucht tatkräftige Leute**

Wir sind ein solidarisches Wohnprojekt welches dem Miethäusersyndikat angeschlossen ist. Da wir derzeit noch Wohnraum zur Verfügung haben suchen wir tatkräftige Leute (Mitbewohner, oder Leute von außerhalb) die Zeit / Lust haben eine SOLAWI zu gründen.

Kontakt: Sebastian Graf, Schützenstr 1, 78462 Konstanz, 01791351115, info(at)graf-praxis.de

---



### **79199 Kirchzarten: Solawi-Gärtner\*in im Gemüseanbau gesucht**

Wir freuen uns über Bewerber\*innen mit abgeschlossener Ausbildung im Gemüseanbau und möglichst einigen Jahren Erfahrung. Mit Freude an der Arbeit im Team und am Umgang mit den Solawi-Teilnehmer\*innen, sowie Ausdauer und die Motivation, den Anbaubetrieb mit uns weiter zu entwickeln und zu gestalten. Arbeitsbeginn wäre im ersten Quartal 2020.

Wir sind eine seit 2013 aktive, solidarische Landwirtschaft, in der eine über 60 Haushalte große Verbrauchergruppe und ein Demeter-Gemüseanbaubetrieb unter dem Dach unseres Vereins organisiert sind. Unseren 2,4 ha großen Acker bewirtschaften wir mit zwei 50%-Teilstellen und Aushilfen. *Arbeitsstunden pro Woche: 20*

*Solawi:* Lebensgarten Dreisamtal, 79199 Kirchzarten, <https://lebensgarten-dreisamtal.de>  
*Kontakt:* Ulrich Stauder, vorstand(at)lebensgarten-dreisamtal.de

---

### **82291 Mammendorf : Solawi-Gärtner\*in im Gemüsebau gesucht**

Voll- oder Teilzeit nach finanzieller Selbsteinschätzung, Saisonbeginn ist März 2020 oder nach Vereinbarung.

Wir sind in unserem 4. Jahr der Solawi und suchen Unterstützung, vor allem im Gemüseanbau (0,5 ha), Hof- und Hausorganisation. Aktuell sind wir 2 Gärtner/in und 4 Esel die unsere Solawi mit 50 Anteilen das ganze Jahr mit Gemüse versorgen. Insgesamt stehen uns momentan 3,5 ha von möglichen 5,5 ha zu Verfügung. Wir arbeiten mit unserem eigenen Kompost, Mulchen, vielen Blühflächen, angelegten Hecken und einem zunehmenden Obstangebot, ebenfalls durch Neupflanzungen. In unserem Wohnhaus und Garten ist im Moment noch viel Platz und wir wünschen uns ein gemeinschaftliches Miteinander mit kollektiver Eigenverantwortung für den Betrieb. Wir freuen uns auf deine Nachricht!

*Arbeitsstunden pro Woche:* selbstverantwortlich

*Solawi:* <https://solawi-donihof.de> *Kontakt:* Verena, donihof(at)antira.info

---

### **8505 St. Nikolai (AT): Gela-Gärtner\*in im Gemüsebau gesucht**

Anfang März oder April bis Ende Oktober oder November, je nach Vereinbarung also 6 bis 8 Monate, Vollzeit, 40 Stunden

Verantwortungsbereich: Feldproduktion, Koordination der Praktikant\*innen. Der/die GärtnerIn koordiniert gemeinsam mit uns die Produktion am Feld bzw die Feldarbeit mit den Praktikant\*innen bzw Auszubildenden, dh Bodenvorbereitungsarbeiten, Pflanzungen und Direktsaaten, Kulturpflege, Bewässerung. Weiters Mithilfe bei der Ernte an den beiden Erntetagen, fallweise Mithilfe beim Verteilsstand oder Zustellen der Anteile. Weitere Details nach Vereinbarung.

Die KLEINeFARM ist eine bunte Insel der Vielfalt im Süden Österreichs, ca. 30 km südlich von Graz an der Grenze zu Slowenien. Wir kultivieren und erhalten über 400 alte und samenfeste Gemüsesorten, viele alte Obstsorten, Kräuter, Getreide und Blumen. Das Schließen von Kreisläufen und das Gestalten eines vielfältigen Hoforganismus ist ein zentrales Motiv für die Arbeit auf der KLEINenFARM. Der Fokus unserer Arbeit ist das Lebendige – Pflanze, Boden, Mensch – dessen Gesundheit wir durch achtsames Landwirtschaften erhalten und fördern. Wir sind bio zertifiziert (ABG), Mitglied bei Bio Austria, Arche Noah Vielfaltsbetrieb und be-



teiligen uns an Züchtungsprojekten im Rahmen der Bauernparadeisergruppe. Unsere Ernte wird wöchentlich an die rund 100 Haushalte unserer Hofgemeinschaft verteilt. Weiters beliefern wir ein paar Restaurants. Im Frühjahr bieten wir außerdem unsere samenfeste Bio-Jungpflanzenvielfalt auf Pflanzenmärkten an.

Wir hoffen, dass auf der KLEINenFARM nicht nur Nahrung, sondern auch das Bewusstsein für eine nachhaltig betriebene, sozial gerechte Landwirtschaft wächst. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen zukünftige LandwirtInnen und GärtnerInnen auszubilden und gärtnerische Weiterbildungen anzubieten. Das Bildungsprogramm der KLEINenFARM umfasst eine PraktikantInnenausbildung, unser Seminarprogramm und gärtnerische Kurse, weiters Hofführungen und Praxistage in Kooperation mit anderen Bildungseinrichtungen (FH Joanneum, KPH Graz).

Solawi: [www.kleinefarm.org](http://www.kleinefarm.org), Kontakt: Ulli und Scott Klein, [scott.ulli.klein\(at\)gmail.com](mailto:scott.ulli.klein@gmail.com)

---

## **Berichte/ Wissenswertes**

### **Welche Solawi möchte FÖJ Einsatzstelle werden?**

Viele junge Menschen interessieren sich für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) auf einem Bauernhof. SOLAWI-Höfe als zukunftsorientierte Beispiele für Landwirtschaft sind dafür ideal. Wir suchen Höfe, die Interesse haben FÖJ-Einsatzstelle zu werden. Melden Sie sich jetzt für einen FÖJ Start ab August 2020.

Informationen unter: <https://ev-freiwilligendienste-hessen.de> oder bei Franziska Geissbühler: Tel. 0561 1095 3544, Mail: [franziska.geissbuehler\(at\)diakonie-hessen.de](mailto:franziska.geissbuehler@diakonie-hessen.de)

---

### **Pflanzkohle für Solawi-Äcker – Unterstützungsangebot zur Finanzierung**

Kohle auf dem Acker bindet CO<sub>2</sub>, was dem Klimawandel entgegenwirkt, und vergrößert die Fruchtbarkeit sowie die Wasserspeicherfähigkeit, ist aber sehr teuer. Ich möchte eine Spendenaktion starten, die die Ausbringung von Pflanzkohle auf Äcker finanziert.

Hat deine Solawi/ Hast du Lust auf euren/deinem Acker das zu machen? Ich würde euch/dich unterstützen. Dann schreibe mir per E-Mail [thomas.numrich\(at\)gmx.de](mailto:thomas.numrich@gmx.de)

solidarische Grüße, Thomas

---

### **! Bewerbungsphase eröffnet: Ausschreibung Newbie-Award**

ab jetzt ist es wieder soweit, die Bewerbungsphase für den Newbie-Award ist eröffnet.

Noch bis 29.02.2019 können sich innovative Hofnachfolger, Neu- und Quereinsteiger sowie Startups aus der Landwirtschaft bewerben. Neben der Innovationskraft der Geschäftsidee, sind die nachhaltige Ressourcennutzung und Umwelt- bzw. Klimaschutzaspekte in der Umsetzung für die Bewertung interessant.

Außer Ruhm und Ehre, gibt es zwei Preise im Gesamtwert von 1.000 Euro zu gewinnen. Darunter ist eine Reise zu einer Europäischen Newbie-Konferenz mit Gleichgesinnten und Unterstützern sowie Marketing-Maßnahmen für den Betrieb.

Nähre Infos und das Bewerbungsformular entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung im Anhang oder der Webseite [www.landjugend.de/projekte/newbie](http://www.landjugend.de/projekte/newbie)

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Ausschreibung über Ihre Kanäle verbreiten.

Vielen Dank und viele Grüße, Friederike Dexters-Grund, Leitung Projekt Junglandwirte // NEWBIE Bund der Deutschen Landjugend e.V. (BDL)

---

### **Solawi in den Medien**

Bericht von Herrn Ebner über eine Solawi in Freiburg:

[www.gwen-mag.de/artikel/wohnen\\_und\\_leben/du\\_und\\_dein\\_bauer-286.html](http://www.gwen-mag.de/artikel/wohnen_und_leben/du_und_dein_bauer-286.html)

---

### **Mitwirken in Dingen, die uns betreffen**

Worum es mir geht:

\* Einflussnahme auf die anstehende Uhrzeit-Regelung innerhalb der EU: Sommer-, Winter- oder eine andere Zeit?

\* Bekanntmachen eines auch online nutzbaren Entscheidungsverfahrens, das die Weisheit der Vielen mit einbezieht und zu nachhaltigen Lösungen führt.

So lade ich ein zur Teilnahme an der Konsensierung: "Wir bewertest du die Vorschläge zur Zeitregelung innerhalb der EU?" unter <https://acceptify.at/3zreqygc6>

Andreas Spoo, lebensgaben(at)arcor.de

---

### **Buchempfehlung: Der Jugendrat hat ein Buch herausgegeben**

Der Jugendrat der <https://generationenstiftung.com> hat ein Buch herausgegeben: »Ihr habt keinen Plan – darum machen wir einen« Wie generationengerechte Politik aussehen soll. Die Generation, die ausbaden muss, was ihre Vorgänger verbockt haben und noch verbocken, hält ihnen den Spiegel vor. Erschienen bei Blessing, ISBN 978-3-89667-656-6

---

## **! Hier sind wir eingeladen – Hier können wir mitmachen !**

! Diese Einladungen wurden an uns heran getragen. Hier sind alle herzlich eingeladen Solawi einzubringen oder sich fortzubilden. Wir geben das hier stichpunktartig weiter, um Anknüpfungspunkte aufzuzeigen. !

---

### **→ TAGUNG Hunger auf nachhaltiges Essen weltweit**

Konzepte für eine nachhaltige Ernährungs- und Landwirtschaftspolitik

04.12.2019 von 8.30 bis 17:30 Uhr, VKU, Invalidenstraße 91, 10115 Berlin, Raum I

Hintergrund: Die Ernährungs- und Landwirtschaft steht vor großen gesellschaftlichen Herausforderungen. Gesunde, nachhaltig erzeugte Lebensmittel vorzugsweise aus der Region, mehr Klimaschutz und tiefgreifende Veränderungen in der Tierhaltung sind gefordert. Zugleich verrinnt wertvolle Zeit: täglich verlieren wir bäuerliche Betriebe, weil die Erzeugerpreise global und lokal oftmals nicht die Kosten der Höfe decken. Handelsvereinbarungen drohen den Preisdruck noch zu erhöhen. Vor dem Hintergrund fordert die Agenda 2030 der Vereinten Nationen, bäuerliche Einkommen zu stärken als ein Schlüssel für die Sicherung einer nachhaltigen Welternährung. Wie verstärken wir die Agenda 2030 zu einer Agenda für die Ernährungs- und Agrarpolitik in Brüssel, Berlin und Brandenburg?

Mit Ihnen diskutieren unsere Gäste: Dr. Dirk Behrendt, Senator für Verbraucherschutz des Landes Berlin, Vertreterinnen und Vertreter aus Landwirtschaft, Ernährungsräten, regionaler Lebensmittelverarbeitung, Initiativen zum Arten- bzw. Insektenschutz, aus der Forschung und aus Umwelt- und Tierschutzorganisationen. ...

Anmeldungen ab sofort bitte an: [ernaehrung\(at\)germanwatch.org](mailto:ernaehrung(at)germanwatch.org), Telefon und Information: +49 30 2888 356-986

Veranstalterinnen: Berit Thomsen, AbL e.V. und Reinhild Benning, Germanwatch e.V.

### **→ "Einführung ins Online-Marketing und PR für Existenzgründer in der Landwirtschaft"**

04.12.19 kostenloses Webinar

Zwischen 18 und 19 Uhr gibt Referent Thomas Fabry eine „Einführung ins Online-Marketing und PR für Existenzgründer in der Landwirtschaft“. Es wird u.a. beleuchtet, was Online-Marketing bedeutet, was beachtet werden muss, wenn man Google für sich nutzen will oder welche Rolle soziale Netzwerke spielen und in Zukunft spielen werden.

Um eine Anmeldung wird gebeten unter [webinar\(at\)landjugend.de](mailto:webinar(at)landjugend.de).

### **→ 100 Jahre Loheland – im Gespräch sein, erkunden, erleben**

„Die Gemeinschaft wurde mir so noch deutlicher“

6.-7. Dezember 2019. Vor 100 Jahren suchte und fand eine Gruppe junger Frauen ein bis dahin nicht besiedeltes Gelände in der hessischen Rhön für die Gründung einer Schule. Eine Schule, „wie man das so nennt und kennt“ sollte es allerdings nicht werden, denn gelernt werden sollte aus dem täglichen Leben der Gemeinschaft heraus – und aus den Notwendigkeiten und Möglichkeiten, die sich daraus ergaben.

Speziell ging es in Loheland um die Erforschung der menschlichen Bewegung und ihrer Wirkung auf die Entfaltung individueller und sozialer Fähigkeiten; darüber hinaus aber auch um ein selbstbestimmtes und nach eigenen Vorstellungen gestaltetes Leben, um die Pflege und

Erhaltung der Lebensgrundlagen – ökonomisch, ökologisch und sozial. So entstanden an diesem Ort innerhalb weniger Jahre biologisch-dynamischer Land- und Gartenbau, verschiedene Werkstätten und eine vielfältige künstlerische Arbeit.

Die Gemeinschaft der „Loheländerinnen“ besteht bis heute – und eine Schule gibt es auch noch, wenn auch sonst sich vieles verändert hat. Die Fragen allerdings, die zur Gründung dieser Gemeinschaft geführt haben, bewegen auch heute (wieder) viele Menschen – junge und ältere, über Generationen hinweg.

Zum Abschluss des Festjahrs laden wir Sie daher herzlich ein, mit uns zusammen zu erkunden, welche Inspirationen wir aus der 100jährigen Geschichte der Loheland-Gemeinschaft für die Zukunft mitnehmen können – und beschäftigen uns in diesem Zusammenhang auch mit Impulsen anderer Denkrichtungen.

Anja Christinck, Dr. sc. Agr., E-mail: mail(at)seed4change.de

### → **Marktkonzentration im Saatgutsektor** (Initiative „Konzernmacht beschränken“)

Di, 10.12.2019, 10:30 bis 15:30 Uhr, Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Liebe Kolleginnen und Kollegen, zivilgesellschaftliche und bäuerliche Organisationen haben die Mega-Fusionen, insbesondere die Fusion von Bayer-Monsanto, heftig kritisiert. Denn die Marktkonzentration im Saatgutsektor hat dadurch global deutlich zugenommen. Ende 2018 hat die OECD erstmals eine offizielle Studie zur Thematik veröffentlicht. Detaillierte, länderspezifische Marktanteilsinformationen liegen nun unter anderem für Mais, Soja, Weizen & Gerste, Raps und Baumwolle vor. Es ist die erste Untersuchung, die länderspezifische Daten auf der Grundlage exklusiver Daten veröffentlicht.

Benny Haerlin von der Zukunftsstiftung Landwirtschaft wird uns seine Bewertung des OECD-Berichts darlegen. Wir können uns auf interessante Einblicke, spannende Analysen und eine lebendige Debatte über die Marktkonzentration im Saatgutsektor freuen. In Deutschland wird in Wettbewerbskreisen schwerpunktmäßig diskutiert, wie mit der Marktmacht von digitalen Plattformen umgegangen wird. Im zweiten Teil werden die neuesten Vorschläge des Bundeswirtschaftsministeriums vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Missbrauch der Marktmacht. Die Konzernmachtinitiative verfolgt das Ziel, konzentrierte Marktstrukturen sowie Monopole und Oligopole aufzubrechen, auch weil sie wettbewerbswidrige Verhaltensweisen befördern. Wir möchten mit euch diskutieren, was sich im Wettbewerbsrecht ändern müsste, um die Konzernmacht im digitalen Zeitalter zu beschränken. Hierbei ist auch die europäische Ebene sehr wichtig, weswegen es zum Schluss ein Update aus Brüssel geben wird. Wir freuen uns auf euer Kommen – bitte meldet euch für das Treffen an. Beste Grüße aus dem Vorbereitungsteam

Vorläufige Tagesordnung 10:30-11:00 Begrüßung und Rückblick, 11:00-11:40 Vorstellung der OECD-Studie „Marktkonzentration im Saatgutsektor“ von Koen Deconinck via Skype (Agricultural Policy Analyst, OECD), 11:40-12:00 Kommentierung von Benny Haerlin, Zukunftsstiftung Landwirtschaft, 12:00–13:00 Diskussion, 13:00-13:45 Mittagessen, 13:45-14:15 Vorstellung und Bewertung des Referentenentwurfs zur Novellierung des deutschen Kartellrechts, 14:15-15:00 Diskussion, 15:00-15:15 Bericht über die Brüsseler High Level Konferenz von FTAO, 15:15-15:30 Ausblick nächste Schritte

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 2. Dezember per Mail an: Marita Wiggerthale, mwiggerthale(at)oxfam.de

\*) Der Input von Koen Deconinck wird in englischer Sprache sein. Bei Bedarf einer Flüsterübersetzung bitte melden.

## ->"Die Hofübergabe vernünftig regeln" und "Der landwirtschaftliche Grundstücksverkehr"

Seminare/Fachtag: 01.-02.02.20, 04.02.20, 10.02.20

Die **Hofübergabe** ist ein für alle Beteiligte aufregendes Ereignis. Übernehmer und Abgebende sollten sich deshalb gut auf diesen Prozess vorbereiten. Deshalb bieten wir in Kooperation mit dem Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. ein Seminar zum Thema in 2 Modulen an.

**Modul 1 "Die Hofübergabe vernünftig regeln" findet am 01. bis 02. Februar 2020 in der Evangelischen Landjugendakademie in Altenkirchen statt.** Hierbei werden wir uns mit den betrieblichen Maßnahmen, aber vor allem auch mit den zwischenmenschlichen Fragestellungen vor und während der Übergabe auseinandersetzen. Gemeinsam finden wir heraus, welche Hindernisse zu überwinden sind und wie der Übergabeprozess von Beginn an in die richtige Richtung geführt wird, damit eine vernünftige Hofübergabe gelingen kann. Der Link zur Veranstaltung und Anmeldung befindet sich [hier](#).

**Modul 2 "Den Betrieb richtig übergeben!" findet am 04. Februar 2020 beim Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. in Koblenz statt.** Dort werden wir uns mit den rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen sowie mit den ökonomischen Betrachtungen im Rahmen einer Hofübergabe beschäftigen. Gemeinsam wollen wir Fragen rund um die Generationennachfolge besprechen z. B. wie ich richtig vererben kann, was die Aufgaben des Notariats bei der Hofübergabe ist oder wie der Versicherungsschutz für die Hofnachfolger und die weichenden Altenteiler an die veränderten Situationen angepasst werden kann. Der Link zur Veranstaltung befindet sich [hier](#).

**„Der landwirtschaftliche Grundstücksverkehr“ findet am 10.02.2020 in der Evangelischen Landjugendakademie in Altenkirchen statt.** Dieser Fachtag ist für Landwirte, Junglandwirte und andere Grundstückseigentümer und- Eigentümerinnen. Sie wollten schon immer wissen, was Ihr Acker eigentlich Wert ist oder was beim Verkauf und der Verpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken zu beachten ist? Dann sind Sie bei diesem Seminar genau richtig. Gemeinsam lernen wir den Grundstücksmarkt zu beurteilen und erarbeiten die wichtigsten Regeln für gute und zielgerichtete Grundstücksverhandlungen. Der Link zur Veranstaltung und Anmeldung befindet sich [hier](#).

## → Die größte BürgerInnenversammlung Deutschlands im Olympiastadion

am 12. Juni 2020

ich möchte euch auf das o.g. Event bzw. die dazugehörige Crowdfundingkampagne <https://www.startnext.com/12062020> hinweisen, da dort sicherlich auch das Thema Ernährung und Landwirtschaft mit in die Petitionen eingebracht werden wird. Es wäre toll, wenn ihr selber teilnehmt und ihr natürlich die Kampagne auch in euren Kanälen weiter teilt.

---

## Solawi-Termine/Veranstaltungen

2020

### **Solawi-Lehrgang 2020 (Schweiz)**

Zwischen Januar und April 2020 findet der Lehrgang für solidarische Landwirtschaft (Solawi) zum fünften mal statt. Er richtet sich an KonsumentInnen und LandwirtInnen, die konkret am Aufbau von Solawi-Initiativen interessiert sind. Der Lehrgang wird von der Kooperationsstelle für solidarische Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit der Bioschule Schwand organisiert. Kursübersicht

- Solawi Betriebskonzept I, 16.–18.01.2020, Zürich
- Biologischer Gemüsebau, 27.–31.01. & 3.-7.02.2020, Münsingen
- Solawi Betriebskonzept II, 24. – 25. April 2020, Zürich

Neue Kursteile in der Pipeline:

- Milchverarbeitung; voraussichtlich im August 2020
- Selbstverwaltung / Solawi-Betriebsleitung; voraussichtlich im Okt./Nov. 2020

Interessiert, selber eine Solawi aufzubauen? Oder kennst du jemanden in deinem Umfeld?  
--> Mehr Infos und Anmeldung auf [solawi.ch](http://solawi.ch).

### **2. Fachtag Solidarische Landwirtschaft (Berlin)**

Wann: Mittwoch, 22 Januar 2020, von 10 Uhr bis 16 Uhr, Wo: In der Böll-Stiftung in Berlin

Die Klimakrise ist in der Mitte der Politik angekommen. Maßnahmen für eine Agrarwende wären dringend geboten. Wie können wir jetzt damit beginnen ohne auf die großen politischen Lösungen zu warten?

Solidarische Landwirtschaft als Baustein für eine klimafreundliche Lebensmittelversorgung: Sie sind Reallabore für regionale Anpassungsstrategien und kurzkettenartige Versorgungswege, sie stoßen auf verschiedenen Wirkebenen positive Veränderungsprozesse in Richtung Nachhaltigkeit an und können so eine moderne Form von bäuerlicher Landwirtschaft begründen. Um eine noch weitere Verbreitung der Solidarischen Landwirtschaft zu ermöglichen braucht es allerdings auch Veränderungen bei den politisch-rechtlichen Rahmenbedingungen, die bisher einseitig auf eine exportorientierte, industrialisierte Landwirtschaft ausgerichtet waren.

Auf dem 2.Fachtag werden wir mit Expert\*innen, Verbändevertreter\*innen und Politiker\*innen diskutieren, welche konkreten Maßnahmen notwendig sind, um Zukunftsfelder wie die Solidarische Landwirtschaft weiter zu kultivieren.

Der Fachtag erfolgt in Kooperation mit der Schweisfurth Stiftung und wird gefördert durch die Landwirtschaftliche Rentenbank sowie die Heinrich Böll-Stiftung.

Tagungsbeitrag: 10,-; Programm und Anmeldung ab 1.11.2019 auf unserer [Webseite](#)

### **Regiogruppen Treffen Allgäu-Bodensee-Oberschwaben**

Die nächsten Treffen finden in folgender Reihenfolge statt:

- Konstanz im Januar
- Ährenhof (Bergatreute) im April  
→ mögliches Thema: Konkurrenz/ Kooperation/ Gemeinsame Ziele
- Durach im Juli

## **! Solawi-Frühjahrstagung (Sachsen)**

07- 09.02.2020 Frühjahrstagung in der Nähe von Meißen im Gut Froberg

## **SoLawi-Herbsttagung (Raum Kassel)**

06. - 08.11.2020 Herbsttagung in der Nähe von Kassel/Tagungshaus Lebensbogen

Der nächste Redaktionsschluss ist am 11.12.2019

---

## **Hinweise zum Rundbrief und Impressum**

**Wir freuen uns immer sowohl über interessante Neuigkeiten im Zusammenhang mit Solawi als auch über finanzielle oder tätige Unterstützung der Redaktionsarbeit und des Netzwerks Solidarische Landwirtschaft!**

→ Wenn Ihr etwas Interessantes habt, das Ihr gerne **im Freihofbrief berichten** möchtet, sendet es einfach an: [redaktion\[at\]solidarische-landwirtschaft.org](mailto:redaktion[at]solidarische-landwirtschaft.org)

→ Wenn Ihr unsere Arbeit finanziell unterstützen möchtet, freuen wir uns über **Spenden**:

### Bankverbindung:

Empfänger: Solidarische Landwirtschaft e.V.

IBAN: DE07 43060967 4052531100

BIC: GENODEM 1GLS, Bank: GLS Bank

→ Wenn Ihr den **Newsletter-Einstellungen ändern oder abbestellen** möchtet: [http://ml05.ispgateway.de/mailman/listinfo/news\\_solidarische-landwirtschaft.org](http://ml05.ispgateway.de/mailman/listinfo/news_solidarische-landwirtschaft.org)

## **Impressum:**

Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e.V. ; [www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org)

---

[Mitglied werden](#) im Netzwerk Solidarische Landwirtschaft // [Spenden](#)